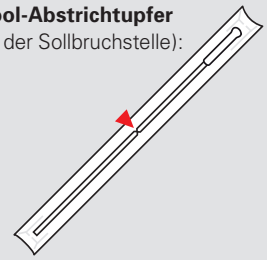
Informationen zum PCR-Pooltest („Lollitest“) für Schulen und Lehrkräfte

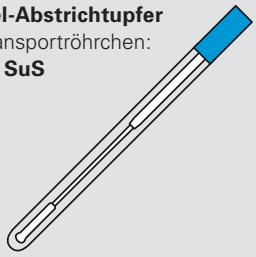
Testvorbereitung

Pro Testtag und Klasse werden die folgenden Materialien benötigt:

Verpackter **Pool-Abstrichtupfer** (erkennbar an der Sollbruchstelle): **1 pro SuS**



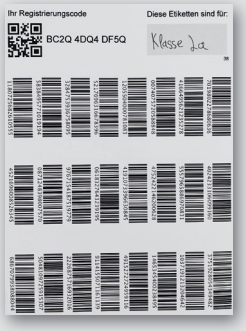
Einzel-Abstrichtupfer im Transportröhrchen: **1 pro SuS**



Sammelröhrchen („Zentrifugenröhrchen“): **1 pro Klasse** (wenn in einer Klasse mehr als 25 SuS an der Testung teilnehmen: 2 Sammelröhrchen)

Einweg-Plastikbeutel: **2 pro Klasse** (wenn in einer Klasse mehr als 25 SuS an der Testung teilnehmen: 4 Einweg-Plastikbeutel)

Barcode-Aufkleber für den Klassenpool



Individueller Barcode-Aufkleber für jedes an der Testung teilnehmende Kind

Digitales Endgerät für die Online-Erfassung der an der Testung teilnehmenden Kinder (oder ggf. Klassenliste)

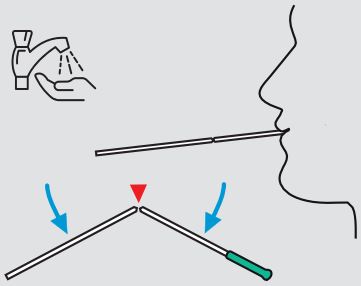
Testdurchführung

Wichtig! Nur jene SuS, deren Erziehungsberechtigte eine Einwilligungserklärung unterzeichnet und abgegeben haben, nehmen an der Testung teil. Geimpfte und genesene Kinder nehmen nicht an der Testung teil.

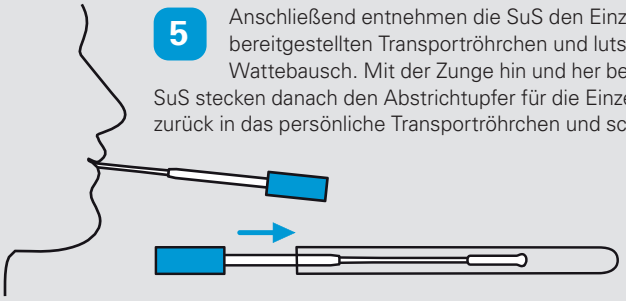
1 Die Lehrkraft klebt einen Barcode-Aufkleber für den Klassenpool auf das Sammelröhrchen („Zentrifugenröhrchen“). Der Barcode-Aufkleber wird der Länge nach aufgeklebt, so dass der gesamte Barcode auf einen Blick zu sehen ist. Der Aufkleber darf nicht über den Verschluss des Röhrchens geklebt werden. Ein Sammelröhrchen fasst maximal 25 Pool-Abstrichtupfer. Sollten in einer Klasse mehr als 25 Kinder an der Testung teilnehmen, müssen die Proben in zwei gleich große Pools auf zwei Sammelröhrchen aufgeteilt werden. Das zweite Sammelröhrchen wäre in diesem Fall mit einem zweiten Barcode-Aufkleber für den Klassenpool zu bekleben.

2 Jede Schülerin bzw. jeder Schüler erhält einen einzeln verpackten Pool-Abstrichtupfer und einen Einzel-Abstrichtupfer im Transportröhrchen.

3 Die SuS waschen sich die Hände. Sie entnehmen zuerst den Pool-Abstrichtupfer aus der Verpackung und lutschen für 30 Sek. am Wattebausch. Dabei soll das Stäbchen im Mund mit der Zunge hin und her bewegt werden. Nicht kauen! Danach brechen die SuS das Stäbchen an der Sollbruchstelle ab. Während des gesamten Testablaufs dürfen die Tupfer nur am Griff gefasst werden.



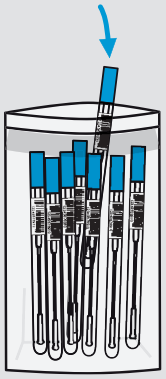
4 Die SuS geben ihre Probe mit dem Wattebausch nach unten in das etikettierte Sammelröhrchen. Ist der Pool vollständig, verschließt die Lehrkraft das Sammelröhrchen mit dem vorgesehenen Deckel.



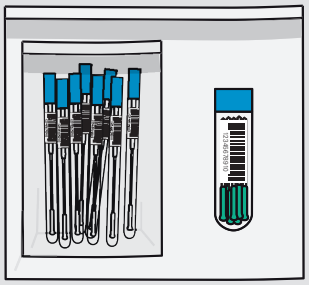
5 Anschließend entnehmen die SuS den Einzel-Abstrichtupfer aus dem bereitgestellten Transportröhrchen und lutschen wieder 30 Sek. am Wattebausch. Mit der Zunge hin und her bewegen. Nicht kauen! Die SuS stecken danach den Abstrichtupfer für die Einzelprobe („Rückstellprobe") zurück in das persönliche Transportröhrchen und schließen selbiges.

6 Die Lehrkraft kontrolliert, dass das Transportröhrchen ordnungsgemäß verschlossen ist und klebt den individuellen Barcode-Aufkleber für das jeweilige Kind auf das Transportröhrchen. Der Barcode-Aufkleber wird der Länge nach aufgeklebt, so dass der gesamte Barcode auf einen Blick zu sehen ist.

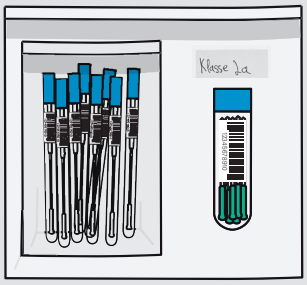
7 Alle verschlossenen und beklebten Einzelproben werden in einen Einweg-Plastikbeutel gegeben und mithilfe der integrierten Klebelinie verschlossen.



8 Der verschlossene Einweg-Plastikbeutel mit den Einzelproben wird zusammen mit dem verschlossenen Sammelröhrchen in den zweiten und noch nicht verwendeten Einweg-Plastikbeutel gesteckt. In ihm befinden sich nun alle soeben genommenen Proben. Mithilfe der integrierten Klebelinie wird der Beutel verschlossen.



9 Dieser Beutel wird nun handschriftlich und gut sichtbar mit dem Klassennamen beschriftet.

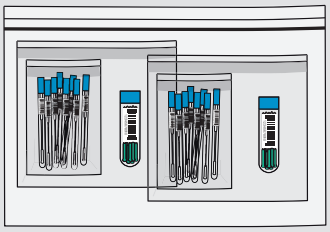


10 Die SuS, die gerade an der Pooltestung teilgenommen haben, werden von der Lehrkraft in der digitalen Schnittstelle entsprechend gekennzeichnet (empfohlenes Verfahren). Falls kein digitales Endgerät im Klassenzimmer vorhanden ist, das die direkte Erfassung der teilnehmenden SuS ermöglicht, kann die elektronische Erfassung auch im Nachhinein **bis spätestens 10.00 Uhr des Testtags** erfolgen. In diesem Fall wird zunächst manuell vermerkt, welche SuS an der Testung teilgenommen haben (bspw. über eine Klassenliste).

11 Die übrig gebliebenen Reste des Plastikstäbchens sowie die Plastikverpackung des Pool-Abstrichtupfers werden von den SuS in den Mülleimer geworfen.

Testnachbereitung

12 Die Beutel aller an diesem Tag an der Testung teilnehmenden Klassen werden in der Schule an einer zentralen Sammelstelle zusammengeführt. Sie werden alle in den großen Transportbeutel gegeben.



13 Sind alle Klassenbeutel eingegangen, wird der große Transportbeutel mithilfe des Druckverschlusses verschlossen.

14 Der Transportbeutel wird nun handschriftlich und gut sichtbar mit dem Schulnamen und der Schulnummer beschriftet. Da der Beutel wiederverwendet wird, sollte dies auf einem Zettel erfolgen, der wieder entfernt werden kann (bspw. mit Klebestreifen befestigt).

15 Der Fahrer nimmt den großen Transportbeutel mit allen Proben am vereinbarten Ort in Empfang. Bitte achten Sie aufgrund des Zeitplans auf eine pünktliche Übergabe. Die Person, die die Proben übergibt, bestätigt auf dem Laufzettel des Fahrers mit ihrer Unterschrift die Probenübergabe. Die Proben werden nun in das Labor gebracht und ausgewertet.

Wichtig! Die Abläufe können im Einzelfall durch die Labore angepasst werden. In diesem Fall wird die Schule direkt von dem zuständigen Labor kontaktiert.